

# Datenschutzerklärung des TC Rot-Weiß Königsdorf

Fassung Mai 2018

## Speicherung von Daten

Seit dem 25.05.18 gelten Vorschriften nach der neuen Datenschutzgrundverordnung (DS-GV) und das neue Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Der Datenschutz betrifft **personengebundene Daten**, die im Fall des TCK insbesondere Mitglieder betreffen. Erhoben werden über einen **Aufnahmeantrag** u.a. Anschrift, Geburtsdatum, E-Mail-Adressen, Wohnadresse, Bankverbindung, Eintrittsdatum u.a.m. Der Datenschutz bezieht sich auf das Erheben, Verarbeiten (Speichern, Verändern, Übermitteln, Sparen) und Löschen von Daten. Jedem Vereinsmitglied wird eine Mitgliedsnummer zugeordnet. Die Daten wurden durch passwort-geschützte vereinseigene Computersysteme vor der Kenntnisnahme Außenstehender gespeichert und geschützt. Zugang zu diesen Daten hat ausschließlich die Geschäftsführerin des TC RW Königsdorf e.V.

## Erlaubnis und Informationspflicht

Zur Erfüllung seines Zwecks und seiner Ziele als Sportverein (*siehe Vereinssatzung*) sieht der TCK die Erlaubnis von personenbezogenen Daten zu verwenden (intern, extern) dann als gegeben an, wenn über eine Mitgliedschaft eine vertragliche Beziehung entsteht (Art.6 DS-GVO). Dies geschieht in der Regel durch die Unterschrift auf dem Aufnahmeantrag sowie der Zustimmung des Vorstandes mit der gleichzeitigen Akzeptanz der Vereinssatzung und der Datenschutzerklärung des Vereins (neu ab 25.5.2018). Das eintrittswillige Mitglied wird über die Verwendung seiner Daten vorab informiert und akzeptiert sie durch gesondertes Ankreuzen auf dem Aufnahmeantrag. Die Beitrittserklärung kann schriftlich oder elektronisch (Homepage) erfolgen. Der TCK informiert seine Mitglieder auch darüber, dass zur Erfüllung seiner Ziele auch Daten an „externe“ wie z.B. dem Tennisverband weitergegeben werden (siehe Kapitel „Übermittlung von Daten“)

## Umgang mit Daten

Zuständig für den Schutz personenbezogener Daten ist der Vorstand. Für die elektronische Verarbeitung ist im Wesentlichen die Geschäftsführerin zuständig. Sie erstellt interne Listen (z.B. Einladung zur Mitgliederversammlung) aber auch externe (z.B. Meldungen zwecks Spielgenehmigungen an den Verband). Für Pressemeldungen einschl. Bildern ist der Pressewart zuständig, für die Facebook-Seite neben dem

Pressewart noch besondere Personen (s.u.). Sport- und Jugendwart melden namentliche Mannschaftsmeldungen an den Verband.

Besondere Personen im Verein, die für bestimmte Aufgaben personenbezogene Daten verarbeiten, werden durch Unterschrift einer entsprechenden Erklärung zum Datenschutz verpflichtet.

Die Mitglieder werden im Folgenden über die Zweckbestimmung der Erhebung, Verarbeitung und Nutzen seiner Daten für den Verein informiert.

## Übermittlung von Daten

Um seine Zwecke zu erfüllen, muss der Verein Daten von Mitgliedern weitergeben. Jedes einzelne Mitglied kann gegen diese Maßnahmen im Fall seiner Betroffenheit Widerspruch einlegen. Dieser kann in Einzelfällen zum Ausschluss von der beabsichtigten Maßnahme führen. Einzelne Maßnahmen sind u.a.:

- **Weitergabe von Daten an den Tennisverband Mittelrhein und den Landessportbund**  
z.B. zwecks Erhalt von Spielgenehmigungen, Teilnahme an Mannschafts- und Freizeitspielen, Übermittlung von Spielergebnissen u.a.m.
- **Interne Veranstaltungen**  
Clubmeisterschaften, Vatertagsturniere, u.a.m.
- **Veröffentlichung von Daten**
- **z.B. am Schwarzen Brett, Mitgliederinfos, Clubzeitschrift mit Bildern (TCK Journal).**  
In diesen Fällen steht das Vereinsinteresse im Vordergrund.
- **Veröffentlichung im Internet/Facebook**  
Hier übt der TCK grundsätzlich Zurückhaltung. Bei personengebundenen Daten ist die Einwilligung des Betroffenen einzuholen. Vereinsbezogene, sportliche Informationen über Vereinsmitglieder (auch Fotos) sind - aus Sicht des TCK - grundsätzlich auch ohne Einwilligung möglich, wenn sie den Vereinszielen dienen und der Betroffene darüber informiert wird.
- **Pressearbeiten**  
Verantwortbare Presseveröffentlichungen liegen im Interesse des Vereins.
- **Persönliche Nachrichten**  
z.B. Spendenaufrufe, Geburtstagsgrüße, u.a.m.
- **Weitergabe zu Webezwecken**  
Ist nur nach Zustimmung des jeweiligen Mitgliedes erlaubt

## Datenverarbeitung im Auftrag

Für die Datenverarbeitung (Homepage/Facebook) im Internet bedient sich der TCK fachlich Qualifizierter „im Auftrag“. Sie müssen hinreichende Garantie für eine datenschutz-konforme Datenverarbeitung gewährleisten. Die Auftragsverarbeitung erfolgt auf der Grundlage eines bindenden Vertrags.

## Widerspruchsrecht

Der TCK verwendet personenbezogene Daten nur auf der Grundlage einer entsprechenden Rechtsgrundlage (z.B. unterschriebener Aufnahmeantrag). Ein Mitglied hat sowohl das Recht auf Bestätigung seiner Mitgliedschaft als auch über die Verarbeitung seiner Daten Auskunft zu erlangen. Ferner hat es das **Recht auf Vergessen**, z.B. seine Daten sind vom Verein zweckentfremdend verwendet worden, unrechtmäßig überarbeitet, oder es widerruft seine Einwilligung. In solchen Fällen werden diese Daten gelöscht.

## Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten

Der TCK führt ein Verzeichnis seiner Verarbeitungstätigkeiten. Verantwortlich für die elektronische Datenverarbeitung ist die Geschäftsführerin. Sie pflegt auch die Mitgliederverwaltung und kontaktiert in der Regel den Tennisverband Mittelrhein e.V.

Sie lädt zu Mitgliederversammlungen ein. Weitere Listen werden erstellt:

Mannschaftsmeldungen (der Sportwart), Jugendmannschaften (der Jugendwart), vereinsinterne Veranstaltungen z.B. Clubmeisterschaften u.a.m. durch die aktuell Verantwortlichen. Verarbeitungstätigkeiten sind:

- Führung der Mitgliederverwaltung,
  - Mitgliederlisten an den Verband
  - Spielberechtigungen
  - Elternlisten für Jugendspieler
  - Verzeichnis der Mannschaftsaufstellungen
  - Spendenquittungen
- u.a.m.

## Austritt aus dem Verein

Bei Austritt aus dem Verein werden Name, Kontaktdaten und Geburtstag aus der Mitgliederliste gelöscht. Daten, die die Kassenverwaltung betreffen, werden gemäß den steuergesetzlichen Bestimmungen bis zu 10 Jahren aufbewahrt.